

Der Weg zum Erste-Hilfe-Ausbilder - Meine Checkliste

Vorname:

Name:

E-Mail:

Geburtsdatum:

Der Erste-Hilfe-Ausbilder ist eine der wenigen Ausbilderqualifikationen, die einer externen Qualitätssicherung durch die gesetzliche Unfallversicherung unterliegt. Auf der einen Seite ergibt sich daraus der Vorteil, dass die Qualifikation allgemein anerkannt ist, auf der anderen Seite muss sowohl das Regelwerk der DLRG als auch das der DGUV berücksichtigt werden. Der Weg zum Erste-Hilfe-Ausbilder sollte daher sorgfältig geplant werden. Es ist ratsam, einen erfahrenen Ausbilder zu fragen, ob dieser als Mentor den Weg begleitet.

Allgemeine Voraussetzungen für die Ausbildung

Nachweis

Mitgliedschaft in der DLRG (DLRG-PO)

ISC-Anmeldung

Mindestalter 18 Jahre (DLRG-PO)

ISC-Anmeldung

Befürwortung der entsendenden Gliederung (DLRG-PO)

ISC-Anmeldung

Medizinisch-Fachliche Voraussetzungen für die Ausbildung

Die medizinisch-fachlichen Voraussetzungen müssen zeitlich aufeinander aufgebaut sein, bzw. muss eine solche entsprechend dokumentiert sein (Vorgabe DGUV).

9 LE Erste Hilfe-Ausbildung (DGUV-Konform) - max. 36 Monate vor San A

24 LE Sanitätslehrgang A - max. 8 LE online - max. 48 Monate vor San B

24 LE Sanitätslehrgang B - max. 8 LE online - max. 36 Monate vor der Pädagogischen Lehrkräfteschulung Teil II

Falls San B älter als 36 Monate: 16 LE Sanitätsfortbildung - max. 36 Monate

Pädagogische Voraussetzungen für die Ausbildung

1 x Hospitation über 4 LE bei der EH-Ausbildung - vor der Päd. Lehrkräfteschulung - I

32 LE Gemeinsamer Grundausbildungsblock mit Zulassung für EH-Ausbilder oder

24 LE Pädagogische Lehrkräfteschulung Teil I (DGUV-Konform) und

15 LE GGAB - Personen und Vereinsbezogen (180.1b)

2 x Assistenz (5 LE) in mindestens zwei EH-Ausbildungen nach dem Grundausbildungsblock bzw. der Pädagogischen Lehrkräfteschulung Teil I (siehe oben)

Die Nachweise für die medizinisch-fachlichen Voraussetzungen und für die Pädagogische Ausbildung müssen im Rahmen der Anmeldung zur Pädagogischen Lehrkräfteschulung - Teil II dem Landesverband als Kopie zusammen mit dieser Checkliste vorgelegt werden. Ohne Vorlage dieser Nachweise ist eine Teilnahme nicht möglich.

Fachdidaktische Ausbildung zum Erste-Hilfe-Ausbilder

32 LE Pädagogische Lehrkräfteschulung Teil II (DGUV-Konform)

16 LE Fortbildung DGUV G 304-001 - Anhang 6

Optional, in NDS integriert

5 LE Abschlusslehrgang EH-Ausbilder mit Prüfung (381)

in NDS integriert

Erklärungen & Legitimation

Ich erkenne die Regelungen der DLRG und DGUV an.

Ich beherrsche den Umgang mit dem ISC (Seminarverwaltung & ggfs. Prüfungen).

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten gemäß der umseitigen Informationen zum Datenschutz verarbeitet, genutzt und weitergegeben werden.

Ort

Datum

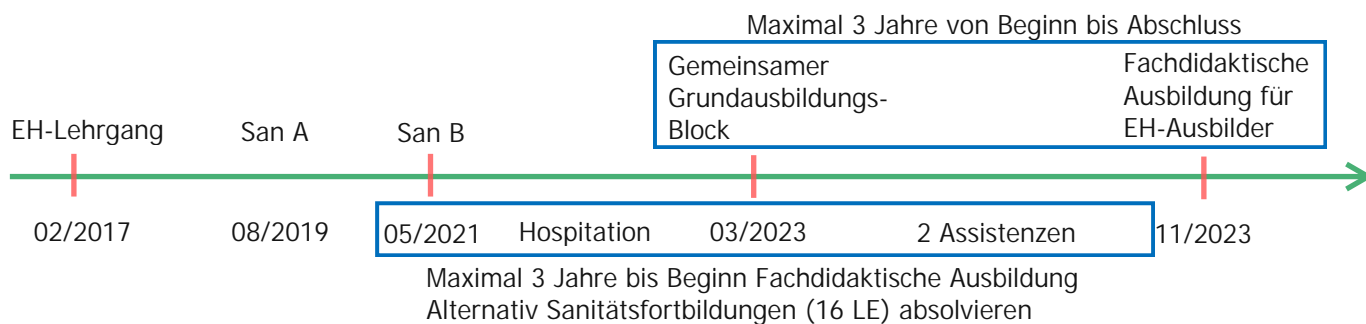
Unterschrift

Der Weg zum Erste-Hilfe-Ausbilder - Meine Checkliste

Erläuterungen zu Datenfeldern und Anmerkungen zum Verfahren:

Bildungs- und Betreuungseinrichtungen:	Für die EH-Ausbildung in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen ist einmalig eine entsprechende Fortbildung zu besuchen. Diese Fortbildung wird im Landesverband Niedersachsen im Rahmen der Fachdidaktischen Ausbildung absolviert, da es für die DLRG wichtig ist, dass möglichst jeder Ausbilder auch in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen ausbilden darf.
DGUV-Konform:	Die Qualifikation 385 ersetzt die entsprechende Fortbildung. Im Rahmen der Fortbildungen sollte in die mit DGUV-Konform gekennzeichneten Fortbildungen müssen durch eine von der DGUV zertifizierten ermächtigten Stelle durchgeführt worden sein.
ISC:	Die Nutzung des ISC ist obligatorisch, da nur dort aktuelle Teilnehmerbescheinigungen und Prüfungsbögen erhältlich sind. Antragsteller, denen das ISC unbekannt ist, können entsprechend eingewiesen werden.
Nutzung:	Die Checkliste dient dem angehenden Ausbilder, die eigene Ausbildung zu planen und die Nachweise zu sammeln. Die Checkliste ist mit dne Nachweisen bei der Anmeldung zum fachdidaktischen Teil der Ausbildung einzureichen. Die Einreichung erfolgt bei Email oder Upload.
Unterschrift:	In das Datenfeld kann eine Bilddatei mit der Unterschrift angegeben werden. Auf die Verwendung einer digitalen Signatur wurde verzichtet. Mit dem entsprechenden Touch-Technik kann auch direkt signiert werden.

Zeitlicher Verlauf der Ausbildung



Datenschutzangaben:

Die in diesem Formular abgefragten Daten werden ausschließlich zur Ausstellung oder Verlängerung der Lehraufträge und Urkunden erhoben. Die Daten werden zum Zweck der Bearbeitung durch den DLRG Landesverband Niedersachsen e.V. in DLRG-internen Datenbanken gespeichert und verarbeitet. Es wird durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen sichergestellt, dass ein Zugriff auf diese Daten nur durch befugtes Personal möglich ist. Der Antragsteller willigt ein, dass die persönlichen Daten an die jeweils zuständigen Gliederungen, in denen eine Mitgliedschaft besteht (Ortsgruppe, Bezirk) weitergegeben werden dürfen. Eine Weitergabe der persönlichen Daten an Dritte (außerhalb der DLRG) findet nicht statt. Die erhobenen Daten werden für die Dauer von 10 Jahren nach Ende des Lehrauftrages gespeichert. Die Datenübermittlung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprochen werden. In diesem Fall endet der Lehrauftrag mit sofortiger Wirkung.